

Procedere und Kontakte bei HLH-Verdachtsfällen

Bitte nehmen Sie bei allen HLH-Verdachtsfällen immer zunächst Kontakt mit dem klinischen Studienzentrum in Hamburg auf, um gemeinsam das diagnostische Procedere festzulegen und ggf. die erforderliche Therapie zu besprechen:

Prof. Dr. Gritta Janka 0172 5447780 oder 040 7410 54369

janka@uke.de

Dr. Kai Lehmborg 0152 22816726 oder 040 7410 54209

k.lehmborg@uke.de

Fax 040 7410 58250

Die Kontaktaufnahme über das Handy ist ausdrücklich auch außerhalb von Notfällen erwünscht. Eine Weitergabe an Patienten soll nicht erfolgen.

Erst nach klinischer Absprache mit Hamburg senden Sie – falls erforderlich - bitte Material entsprechend dem Anforderungsschein (anbei) nach Freiburg zur immunologischen Diagnostik und Hamburg zur Morphologie und Molekulargenetik. Beachten Sie bitte unbedingt die Anmerkungen auf dem Anforderungsschein, da sonst ggf. die Diagnostik nicht durchgeführt werden kann.

Ilka Fuchs (Ansprechpartnerin Labor Freiburg, Terminabsprache)

0761 270 71010 oder 71070

Fax: 0761 270 77600

ilka.fuchs@uniklinik-freiburg.de

Prof. Dr. Stephan Ehl (klinisch-immunologischer Ansprechpartner)

0761 270 77300

stephan.ehl@uniklinik-freiburg.de

Dr. Udo zur Stadt, Manuela Adao (Ansprechpartner Labor Hamburg)

040 7410 52743, Fax 040 7410 58931

zurstadt@uke.de

Studiendokumentation Hamburg

040 7410 52580, Fax: 040 7410 58250

Bei Fragen zur Dokumentation nehmen Sie bitte Kontakt mit der Studiendokumentation auf.